



CINE YARA AUF »LA RAMPA«, HAVANA (7)

Das Kino spielt im post-revolutionären Kuba eine große Rolle. Es ist bemerkenswert, dass so ein kleines Land so zahlreiche qualitativ hochwertige Filme produzieren kann - viele kubanische Spiel- und Dokumentarfilme haben auch auf internationaler Ebene Bekanntheit erlangt. Die billigen Eintrittspreise und die zahlreichen Kinosäle ermöglichen einer breiten Bevölkerungsschicht den Zugang zu diesem Medium.

PLAZA ANTI-IMPERALISTA, HAVANA (4)(5)

Die Plaza Anti-Imperialista in Havana befindet sich nicht zufällig gegenüber der U.S. Interest Section, die anstatt einer Botschaft die Interessen der USA in Kuba vertritt. Im Jahr 2006 wurden auf dem Platz 138 schwarze Fahnen errichtet, um den Blick auf den elektronischen Schriftzug zu verdecken, der regierungskritische Informationen von den Fenstern des Gebäudes aus verbreitete. Seit ein paar Jahren befindet sich auf dem Platz auch eine große Bühne - geziert von der Aufschrift „Patria o muerte“ (Heimat oder Tod) - auf der regelmäßig nationale und internationale Größen der Musikszene auftreten. Zusätzlich wird der Platz für Proteste, Kundgebungen und Versammlungen genutzt.

DAS KOMITEE ZUR VERTEIDIGUNG DER REVOLUTION (3)

organisiert in gewisser Weise das Leben im Barrio. Dazu gehört zum einen die Organisation von Wahlen (auf kommunaler Ebene), von Festen, der Schlicht von Nachbarschaftsstreitigkeiten und die Sicherstellung medizinischer Betreuung; zum anderen sind die Komitees eine Kontrollinstanz der Regierung - nur wenige Gespräche und Ereignisse entgehen wohl den Ohren und Augen des CDR.

»UNSERER GESCHICHTE TREU« (1)

Die Wandbemalung porträtiert drei Helden der Revolution - Julio Antonio Mella, Camilo Cienfuegos und Che Guevara (v.l.n.r.). Während ersterer als Gründer der Kommunistischen Partei Kubas verehrt wird, erhielten Cienfuegos und Che ihren Status als Nationalhelden durch ihre tragenden Rollen während der Revolution.



////// }



////// }



////// }



////// }

ANTONIO MACEO, SANTIAGO DE CUBA (9)

Der Nationalheld Antonio Maceo spielte eine tragende Rolle im Unabhängigkeitskrieg gegen Spanien, im späten 19. Jahrhunderts. Das Denkmal steht in seiner Geburtsstadt Santiago de Cuba. Der Angriff auf die nahegelegene Moncada-Kaserne durch Fidel Castro im Jahr 1959 gilt als offizielle Geburtsstunde der Kubanischen Revolution.



////// }

FREIHEIT DEN FÜNF HELDEN (8)

Im Jahr 2001 wurden fünf Kubaner in Miami festgenommen und wegen Spionage und zahlreichen anderen Aktivitäten gegen die USA verurteilt. Dem entgegengesetzt argumentierten die Cuban Five, sie hätten terroristische Gruppen überwacht, die einen Anschlag auf Kuba geplant hätten. Die Verurteilung der Gruppe hat nicht nur in Kuba – wo sie als Nationalhelden gefeiert werden – sondern auch auf internationaler Ebene viel Kritik ausgelöst.

Föderation Kubanischer Frauen (2)

»STUDIUM. ARBEIT. GEWEHR« (6)

Drei Helden der Revolution – Julio Antonio Mella, Camilo Cienfuegos und Che Guevara (v.l.n.r.) – auf einem Propaganda-Wandbild des Kommunistischen Jugendverbandes (UJC).